

Heimat im Lichte dort,

Text: Joseph Hahn (1860-1941)

Musik: Alexander Weichert (1873-1945)

1. Hei - mat im Lich - te dort, fer - ne von Schmerz, nach dir an je - dem Ort
2. Was ich auf Er - den hab, nenn ich nicht mein, senkt man den Leib ins Grab:
3. Weit ist der Weg da - hin, dor - nen - be - sät, Pil - ger, die lang - sam ziehn,

7

1.nach__ dir__ an
2.senkt__ man__ den
3.Pil - ger, Pil - ger, die

seht sich mein Herz! Wer dich im Geist ge - sehn bleibt nicht am
was wird es sein? Woh - nung im Frie - dens - land, Erb - teil aus
kom - men zu spät. Geh ich von al - lem aus, wird mir im

12

We - ge stehn, lässt gern das Kin - der - spiel, ei - let zum Ziel.
Got - tes Hand, Stät - te voll Him - mels - ruh blei - bend bist du.
Va - ter - haus Won - ne und Herr - lich - keit für al - les Leid.

4. Jesu, Du höchstes Gut,
ewige Treu,
wasch mich mit Deinem Blut,
bilde mich neu!
Dass ich auf Salems Au'n
möge Dein Anlitz schaun;
Sonne der Heimatflur,
Dich will ich nur!